

# WHITE PAPER

NEUE VORSCHRIFTEN  
FÜR WEINETIKETTEN  
2024



# INHALT

## 01

Neue Verordnung,  
neue Weinetiketten?

Seite 1

## 02

Die neuen Vor-  
schriften und ihre  
Umsetzung

Seite 1-3

## 03

Herausforderungen  
und Auswirkungen

Seite 3-5

## 04

Fazit

Seite 5-6

## 05

Und wie geht es  
jetzt weiter?

Seite 6-7

[etikett.de](https://etikett.de) stellt Ihnen auf den folgenden Seiten Informationen zur Angabe von Nährwertdeklaration und Zutatenverzeichnis auf Weinetiketten auf der Grundlage der

[EU-Verordnung 2021/2117](#)

zur Verfügung.

Stand: August 2024

## NEUE VERORDNUNG, NEUE WEINETIKETTEN?

Die neue Verordnung der EU, auch CAP-Reform genannt, bestimmt für die Deklaration von Wein und weinhaltigen Getränken neue Regelungen. Ursprünglich sollten die neuen Vorschriften ab dem 08.12.2023 gelten. Nun tritt die Verordnung 2024 in Kraft. Alle Weine, die ab 2024 in der EU hergestellt werden, müssen Informationen über Inhaltsstoffe, Nährwerte und Energiegehalt aufweisen.

**Das bedeutet, dass Zutatenverzeichnis und Nährwertdeklaration zu den verpflichtenden Angaben gehören.**

Herstellung meint in dem Fall die Ernte, das Pressen und die Gärung der Trauben. Daraus ergibt sich, dass Weine, die vor 2024 abgefüllt wurden, die genannten Informationen nicht ausweisen müssen. Das bedeutet für Sie, dass Sie neue Etiketten für den Wein brauchen, den Sie ab diesem Jahr herstellen.

Die bisher geltenden Regelungen für Lebensmittel werden also auf die Weinindustrie ausgeweitet, um die Produkttransparenz zu steigern. Herstellende, abfüllende oder inverkehrbringende Unternehmen von Wein sind von den Veränderungen betroffen, indem sich Anforderungen an das Weinetikett ändern. Das vorliegende White Paper konzentriert sich hauptsächlich auf die neuen Regelungen für das Weinetikett. Daneben gibt es ebenfalls Neuerungen bezüglich der Preislisten und Internetseiten, die hier nicht thematisiert werden.

## DIE NEUEN VORSCHRIFTEN UND IHRE UMSETZUNG

Es gibt zwei Wege zur Umsetzung der Vorschriften: klassisch oder elektronisch.



### Klassisch

Die Angaben erfolgen in aufgedruckter Schriftform auf dem Etikett.

In das Zutatenverzeichnis gehören Lebensmittelzusatzstoffe. Diese können ausgeschreiben oder mit Hilfe der E-Nummern angegeben werden. Dabei sind die Zutaten in absteigender Reihenfolge nach der Menge zu ordnen. An erster Stelle sollten also die Trauben stehen.



Die Nährwertdeklaration erfolgt in Tabellenform und bezieht sich auf 100ml. Die Tabelle beinhaltet Brennwert, Gehalt an Fett, gesättigte Fettsäuren, Kohlenhydrate, Zucker, Eiweiß und Salz. Die genannte Reihenfolge ist einzuhalten. Darüber hinaus sind bestimmte Einheiten und Hinweise zu geringfügigen Mengen zu berücksichtigen, die nachgelesen werden können.

In beiden Fällen sind bestimmte Schriftgrößen einzuhalten: Für Etiketten gilt eine Mindestschriftgröße von 1,2 mm x-Höhe (Die Höhe bezieht sich auf die Größe des Buchstaben x).

Allerdings ist die Schriftgröße der Nennfüllmenge abhängig von der Flaschengröße (200 bis 1000 ml erfordert 4 mm).



## Elektronisch

Die verpflichtenden Angaben werden überwiegend auf elektronischem Weg mit Hilfe eines QR-Codes vermittelt. Das wird E-Label genannt.

Zu beachten ist, dass Brennwertangabe und Allergenkennzeichnung weiterhin in aufgedruckter Schriftform auf dem Weinetikett zusätzlich zum QR-Code angebracht sein müssen. Dabei ist eine festgelegte Positionierung zu berücksichtigen.

Eine Mindestgröße für den QR-Code ist nicht vorgeschrieben, aber es wird eine minimale Größe von 1 x 1 cm empfohlen. Mit dem QR-Code, der von einem mobilen Endgerät eingescannt wird, gelangt man zu einer bestimmten Internetseite, die die

verpflichtenden Angaben beinhaltet. Dazu müssen zwei Aspekte bedacht werden:



- Gewährleistung der Lesbarkeit: Für das Aufdrucken von Codes jeglicher Art eignet sich der Digitaldruck. Weil Codes eine maschinenlesbare Ansammlung von Daten sind, die automatisch gescannt werden, ist es besonders wichtig, dass ein korrekter Druck erfolgt. Andernfalls können hohe Kosten für Produzierende oder Händler:innen entstehen.
- Trackingfreie und werbefreie Zone: Die Internetseite, zu der der QR-Code weiterleitet, darf keine werblichen Inhalte aufzeigen oder getrackt werden.

Die Erstellung der Internetseite können herstellende Betriebe selbst übernehmen oder in Auftrag geben. Falls eine eigene Internetseite nicht in Frage kommt, existieren Anbieter:innen, die eine Plattform zur Verfügung stellen.

## HERAUSFORDERUNGEN UND AUSWIRKUNGEN

Einige Herausforderungen, die wegen der EU-Verordnung entstehen, wurden bereits angerissen und sollen nochmal aufgegriffen werden:

### Klassisch vs. elektronisch



Was sind Nachteile des elektronischen Weges?

- Der Besitz eines mobilen Endgerätes ist die Voraussetzung, um auf die digitalen Produktinformationen zugreifen zu können: Nicht jede Person besitzt ein internetfähiges Smartphone oder Tablet.



- Internetzugriff ist nicht immer und überall gewährleistet. Neben dem Endgerät ist auch der Zugriff auf Internet die Bedingung für die elektronische Übermittlung.
- Außerdem muss der QR-Code korrekt angebracht und fehlerfrei sein, damit das Endgerät diesen lesen kann und Verbraucher:innen auf die Informationen zugreifen können.



### Was sind Vorteile des elektronischen Weges?

- Mehr Platz für das Design: Die Informationsvermittlung via QR-Code bietet mehr Platz für die kreative Gestaltung, weil ein QR-Code platzsparender und schlichter ist als ein Zutatenverzeichnis und eine Nährwerttabelle in aufgedruckter Form.
- Kleine Etikettengröße: Weil QR-Codes platzsparend sind, besteht außerdem die Möglichkeit, die Größe des Etikettes zu verringern.
- Digitale Unterstützung: Egal ob Zoom- oder Such-Funktion, der digitale Raum bietet vielerlei Hilfen. Beispielsweise können mit dem Smartphone Elemente vergrößert werden.

## Lesbarkeit des QR-Codes



- Wie bereits erwähnt, muss die Lesbarkeit des QR-Codes für elektronische Endgeräte zu jeder Zeit gewährleistet sein. Verschiedene Faktoren spielen hierbei eine wesentliche Rolle: Konturenschärfe, Untergrund und Farbhaftung. Präzise Konturen und ein glatter gleichmäßiger Untergrund sind wichtig.
- Darüber hinaus ist die Qualität der Farbhaftung entscheidend, um sicherzustellen, dass der Code nicht verblasst oder durch äußere Einflüsse beschädigt wird
- Für die Anbringung von Codes jeglicher Art eignet sich der Digitaldruck am besten, der bei [etikett.de](https://etikett.de) seit Jahren ein Standard ist. Durch fehlerhafte Codes können hohe Kosten entstehen.

## Ein Code für alles?



- GS1 Germany plant schon länger die Ablösung des traditionellen Barcodes durch den Digital Link. Dabei handelt es sich um einen QR-Code. Dieser QR-Code bietet die Option, viele verschiedenen Informationen in einem einzigen Code zu vereinen: Neben der Preisinformation hält der Code auch andere Informationen bereit wie Bilder und Videos.
- Ziel ist es, die Anzahl an Codes, die sich aktuell auf Produkten befinden, auf einen zu reduzieren. Offen bleibt, ob das E-Label mit dem Digital Link verschmelzen darf oder ob diese beiden Codes getrennt voneinander existieren müssen. In letzterem Fall würde dem Ziel der Vereinfachung nach dem Motto „Ein Code für alles“ entgegengewirkt.

## Digitalisierung & Barrierefreiheit



- Durch die neue Verordnung werden Verbraucher:innen und Unternehmen dazu animiert, sich mit dem digitalen Raum auseinanderzusetzen. Für Gesellschaft und Wirtschaft ist es wichtig, die Digitalisierung voranzutreiben. So wird allgemein die Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Weinindustrie gefördert.
- Hinzukommt, dass die EU-Verordnung eine Einheitlichkeit schafft, die länderübergreifend ist und auch die europäische Weinbranche stärkt.

## FAZIT

Die Etiketten für Ihren Wein, den Sie im Jahr 2024 hergestellt haben, müssen Informationen über Inhaltsstoffe, Nährwerte und Energiegehalt aufweisen. Entweder müssen Zutatenverzeichnis und Nährwertdeklaration in aufgedruckter Form oder digital bereitgestellt werden.

Damit Sie rechtzeitig auf die Reform reagieren können, sollten Sie Ihren Druckpartner frühzeitig kontaktieren. Falls Sie sich für den elektronischen Weg, also für einen QR-Code, entscheiden, ist zu beachten, dass die Informationen auf einer Webseite bereitgestellt werden müssen. Dazu sollten Sie zusätzlich einen entsprechenden Experten kontaktieren oder Plattform-Anbieter:innen in Anspruch nehmen.

Die EU-Verordnung 2021/2117 ist als ein Schritt in Richtung Digitalisierung, Professionalisierung und Modernisierung zu betrachten. Zum einen ist Produkttransparenz wichtig, um Verbraucher zu schützen und das Vertrauen sowie die Glaubwürdigkeit von Unternehmen zu stärken. Zum anderen unterstützt die Reform die effektive Einbindung digitaler Medien in den Alltag. Gleichzeitig kann diese Veränderung als Chance betrachtet werden, die deutsche Weinindustrie voranzutreiben und für das digitale Zeitalter zu rüsten.

Egal ob klassisch oder elektronisch: [etikett.de](https://etikett.de) unterstützt Sie auf dem Weg zum perfekten Etikett. Bei Fragen wenden Sie sich an unseren Kundenservice (**06502 - 984 940** oder [info@etikett.de](mailto:info@etikett.de)).

Bitte beachten Sie, dass die enthaltenden Informationen in diesem White Paper nicht vollständig oder allumfassend sind. Wir möchten darauf hinweisen, dass keine Gewähr für die Richtigkeit der Inhalte und keine Haftung für etwaige rechtliche Probleme übernommen wird.

**Verweis:** Europäische Union: EUR-lex (2023). *EU-Verordnung 2021/2117 - Document 32021R2117*. Zuletzt abgerufen am 16.08.2024, von <https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=CELEX%3A32021R2117>

## UND WIE GEHT ES JETZT WEITER?

Wein, den Sie ab 2024 herstellen, muss Zutatenverzeichnis und Nährwertdeklaration ausweisen und somit folgende Informationen auf dem Weinetikett enthalten:

- Inhaltsstoffe
- Nährwerte und
- Energiegehalt



## ZUNÄCHST ENTSCHEIDEN SIE SICH FÜR EINEN DER ZWEI WEGE:



Falls Sie sich für den QR-Code entscheiden, sollten Sie sich mit Ansprechpartner:innen für Ihre Unternehmenswebsite oder entsprechende Anbieter:innen, die entsprechende Plattformen zur Verfügung stellen, in Kontakt setzen.

### 01 WERTE KENNEN ODER BESTIMMEN LASSEN

Inhaltsstoffe, Nährwerte und Energiegehalt müssen auf das Weinetikett. Dazu sollten Sie diese Werte kennen oder bestimmen lassen.



### GESTALTUNG DER ETIKETTEN

### 02

Es sind Änderungen am Design notwendig. [etikett.de](https://etikett.de) bietet neben der Produktion von Etiketten, einen Designservice sowie eine Druckdatenwerkstatt. Im Rahmen unseres Profipakets können Angaben wie QR-Code, Nährwerttabelle oder Inhaltsstoffe hinzugefügt werden.

### 03 ABSPRACHE MIT BEHÖRDEN

In jedem Fall sind Sie selbst für die Richtigkeit des Etiketts verantwortlich, weswegen wir empfehlen, den Entwurf des Etiketts zunächst bei einer zuständigen Behörde einzureichen.

### PRODUKTION DER ETIKETTEN

### 04

Mit wenig Aufwand und innerhalb kürzester Zeit können Sie die Etiketten über den Online-Kalkulator von [etikett.de](https://etikett.de) bestellen. Bei Fragen steht unser Kundenservice gerne zur Verfügung. Sie erreichen uns per Mail an [info@etikett.de](mailto:info@etikett.de), via Chat oder telefonisch montags bis freitags zwischen 8.00 und 18.00 Uhr.

### 05 LIEFERUNG IHRER ETIKETTEN

Bei [etikett.de](https://etikett.de) werden Ihre Etiketten innerhalb von wenigen Tagen geliefert. Mit unserer 48-Stunden-Expressproduktion und Expresslieferung können Sie die Wartezeit verkürzen.

